

Die falsche Entscheidung

Der Streit und Trennung

Von wigge

Kapitel 2: Ein Langer Brief für Joe und ein Verletzung

Iszuz mir ist klar geworden das ich Joe liebe was soll ich jetzt machen, fragte Yakko verzweifelte. Ihm das sagen, meinte sie zu Yakko. Und wie mach ich das, meinte Yakko.

Schreib ihn doch einen Brief, meinte Iszuz lächelte Yakko an. Ja, mach ich, meinte Yakko und blieb über Nacht bei Isuzu. Danke, Iszuz, das ich hier bleiben dürfte, meinte Yakko süß. Yakko verließ gerade die Wohnung von ihrer Besten Freundin und ging langsam nach Hause. Sammy warte schon vor dem Mambo auf Yakko. Yakko sah Sammy hatte aber keine Lust mit ihm zu reden. Yakko, wir müssen noch mal reden, sagte er süß. Ich will nicht mit dir reden, meinte sie ernst. Ich muss das Mambo auf machen und noch einiges noch vorbereiten. Yakko ging her rein und Sammy folgte und meckerte Yakko an. Yakko du kannst doch nicht mit mir Schluss machen, schrie Sammy. Du, bist eifersüchtig das halt ich nicht aus, meinte Yakko. Geh einfach ich kann dich nicht mehr sehen, meinte Yakko ernst. Aber als sie das gesagt hat holte Sammy aus und schlug ihr ins Gesicht. Dann verließ er wütend das Mambo. Iszuz hat den Streit zum ersten Mal selbst gesehen und sie war geschockte. Arme Yakko, dachte sie wenn Sammy immer so drauf war, das ist ja schlimm. Ein weine Yakko saß in ihrem Zimmer und hoffte das blaue Gesicht bald weg sein wird. Es war geschwollen und Yakko sah schrecklich aus. Zum ersten mal dachte sie: Ob Joe auch so ist. Nein, ich liebe ihn, dachte Yakko und versuchte Joe ein Brief zu schreiben.

Hashizo und Juliano standen vor einem verschlossen Mambo und klopfen an die Tür. Yakko kam langsam herunter und sah Hashizo und Juliano. Sie machte schnell die Tür auf und Hashizo schaute Yakko genau an. Yakko was hast du denn gemacht, fragte er nach. Hab mich an der Schranktür gestoßen, sagte sie. Sie machte denn beiden schnell was zu Essen und dann gingen Hashizo und Juliano. Hashizo merkte das Yakko zitterte am Körper ihr Vater hatte gestern an gerufen das er erst in 3 Tagen wieder kommen würde. Yakko komm doch mit zu uns sagte Hashizo so sind wir beiden nicht alleine. Joe kommt erst heute Abend spät. Ja ich komm mit dann spielen wir ein bisschen und glaubst du das Joe da was gegehen hatte. Nein, hatte er nicht, meinte Hashizo glücklich. Bei Joe in der Wohnung war es sehr schön auf geräumte und Juliano und Hashizo spielten ein Spiel und Yakko saß an der Heizung und schaute beide zu. Hashizo hast du Papier und ein Kugelschreiber, fragte Yakko nach einiger Zeit nach. Hier, meinte er und gab es Yakko. Ich werde nach Hause gehen und komm morgen wieder. Gut, Yakko pass auf dich auf, meinte er traurig. Ja, mach ich mein kleiner,

meinte Yakko und verließ schnell die Wohnung sie rannte so schnell.

Als sie zu hause kam, ging sie schnell rein. Kein Sammy war zu sehen, dachte sie, Jetzt habe ich schon angst vor ihm, dachte sie. An sie am Schreibtisch saß schrieb sie endlich Joe einen Brief:

Hallo, meine lieber Joe!!!

Ich weiß nicht wo ich anfangen soll. Ich weiß nur das ich dich gerne wieder sehen möchte und mit dir reden.

Tränen liefen ihr über die Wange und tropfte auf den Brief runter. Dann schrieb sie weiter.

Ich möchte gerne mit dir zusammen sein. Joe ich liebe dich mit ganzem Herzen. Und ich weiß nicht was du für mich fühlst. Aber ich kann mit Sammy nicht mehr zusammen sein. Ich habe mich von ihn getrennt und muss dir so viel erzählen. Ich liebe dich Yakko

Yakko schlich leise aus den Haus und steckte den Brief in den Briefkasten und ging nach Hause und ins Bett. Joe kam spät und Hashizo schlief schon und er fand den Brief von Yakko. Sie hatte geweint das merkte er sofort. Als er den Brief lass lächelte er. Morgen werden ich mal zu ihr gehen und mit ihr reden, dachte Joe. Als er auf den Bett einen Zettel von Hashizo fand. Er hatte ihm was gemalt, Yakko mit blauem Gesicht. Er schaute sich das Bild genau an. Hashizo wurde wach und schaute Joe an. Sie hatte ein blaues geschwollen Gesicht erzählte er und sie sah fertig aus. Ich glaube das hatte was mit Sammy Zutun, sagte Hashizo. Ich muss zu ihr Hashizo wenn Sammy ihr was taten hatte, sagte er. Joe, hier ich habe ein Schüssel mal vom Shigermaru bekommen, sagte er. Geh schon ich schlafe weiter, sagte Hashizo. Danke, mein kleiner und Joe verschwand aus seiner Wohnung. Und lief zum Mambo als er eine Sms von Isuzu bekommen hat. Hi, Joe kannst du mal bei Yakko vorbei schauen. Wäre nett, Sammy und Yakko haben sich heute morgen richtig gestritten und er hatte sie geschlagen. Iszuz.

Joe hatte die Sms gelesen und schloss die Tür vom Mambo auf. Und ging langsam durchs Mambo und die Treppe hoch und ging zu Yakkos Zimmer. Yakko lag im Bett und schlief. Er sah das blau Gesicht und streichelte ein Haarsträhne aus dem Gesicht. Yakko erschrak und fuhr hoch. Sie erkennt Joe und warf sich ihn an den Hals und weinte bitterlich. Joe, sagte sie und schaute Joe an. Ich liebe dich, hauchte Joe. Ich liebe dich schon die ganze Zeit, meinte Joe schlafe ich bleib bei dir. Und morgen erzählst du mir alles Yakko und legte sie sanft ins Bett.